## Hauptvortrag

# „Lost in reflection - Zur Möglichkeit von Bildung im Kontext von Distance Learning“

*Thomas Damberger, Leuphana Universität Lüneburg*

Lernen in institutionellen Bildungskontexten geht traditionell einher mit einer pädagogischen Atmosphäre. Diese ist durch mehrere Aspekte gekennzeichnet, die insbesondere im Kontext der philosophisch-phänomenologischen Pädagogischen Anthropologie herausgearbeitet wurden.

Bildungstheoretisch gefasst ist Lernen Mittel zum Zwecke der Bildung, wobei Bildung in hohem Maße mit dem Gewahrwerden der eigenen Potenziale insbesondere in der Begegnung mit anderen Menschen einhergeht. Dieses Gewahrwerden ist Folge einer Reflexionsbewegung, die wiederum möglich wird durch einen zu schaffenden Raum der Möglichkeiten.

Dieser Raum erfährt im Kontext des sogenannten Distance Learning eine fundamentale Veränderung. Die Unmittelbarkeit der Begegnung bleibt aus, das durch Digitalität Vermittelte verschließt Erfahrungen des Begegnens, eröffnet aber zugleich neue (und andere) Möglichkeiten des Lernens. Der Vortrag befasst sich neben dem bereits Angeführten vor allem mit der Frage, inwiefern der im Zuge des Distance Learning kreierte Raum bildungsevozierenden Charakter hat und vor allem: um welcher Art von Bildung handelt es sich hierbei?

*Thomas Damberger, Priv.-Doz. Dr. phil. habil., studierte Pädagogik & Philosophie und promovierte 2012 an der Technischen Universität Darmstadt. Seine 2019 an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg verteidigte Habilitationsschrift befasst sich mit unterschiedlichen Dimensionen des Verhältnisses von Bildung und Digitalisierung.*

*2017 war er Gastprofessor am Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien und von 2016-2018 Vertretungsprofessor für Neue Medien in Lehr-Lernkontexten an der Goethe-Universität Frankfurt. Von 10/2018 – 03/2019 war er Dozent für Medienpädagogik, -didaktik, & -philosophie an der Privaten Pädagogischen Hochschule Linz. Seit 04/2019 ist er Vertretungsprofessor für Allgemeine Erziehungswissenschaften an der Leuphana Universität Lüneburg.*

*Nähere Informationen zur Person unter http://damberger.org*